

Der große Frische, ein anderer Supermarché 387
Nudelsuppe statt Kreistanz, kulinarische Rituale 391
Lustbrenner, Wärme für Haus und Seele 395
Lob des Mittagessens, wie frau Männer bändigt 399
q.s., Finger- und Zungenspitzengefühl 403
Invasive Arten, „Sie werden gesetzt.“ 405
Heiliger Ballonbesen, Pendelschäler, Lasagneheber 407
In der Milchschaumzone, total lecker 411
Zehn Schritte zum Spitzenkoch, eine Checkliste 415
Geschmacksverstärker, der kleine Unterschied 419
Seelenessen, Anleitung für einen Winterabend 423
Brotpaket Grau, Menü 1 im Krankenhaus 427
Jamón mit Groove, Essen, musizieren, abheben 431
Vorsicht Falle, aus meinem Zettelkasten 435
Im Holz ist Hoffnung, laute und stille Propheten 439
Statt Fasnacht, Krokusblüte in Baden-Baden 443
Kleine Gaben, leben statt abzählen 445
Seid bedankt, anstelle eines Nachwortes 448

Kommentiertes Stichwortverzeichnis 450

Wolfgang Abel, Jahrgang 1954, hat in Freiburg studiert und im Südwesten zu leben gelernt. Nach einigen Jahren Freiburg lebt der Autor heute im Markgräflerland. Zu Abels Lieblingsthemen gehören kulinarische Nischen, soziale Biotope und besondere Landschaften. Mut zur Meinung und ein kritischer Blick auf die Fehlfarben im Lokalkolorit prägen seine Arbeit – eine Heimat- und Genußkunde ohne Scheuklappen. Alle Bücher von Wolfgang Abel erscheinen im Oase Verlag in Badenweiler. Darunter: Hoch Hinaus, Markgräflerland, Badische Küchenkunde, Lago Maggiore.



Zur Feier des Tages

In dieser Sammlung von Streifzügen, Glossen und Fundsachen aus zwei Jahrzehnten geht es um Orte, Menschen und Momente, die nachglühen. Es geht dabei immer wieder um eine ganzheitliche Sicht auf Gastronomie und Kulinarik, Reisen und Ankommen. Also um Lebenskunst – vor der Haustür, in der Grand Hotel Lobby, auf der Berghütte.

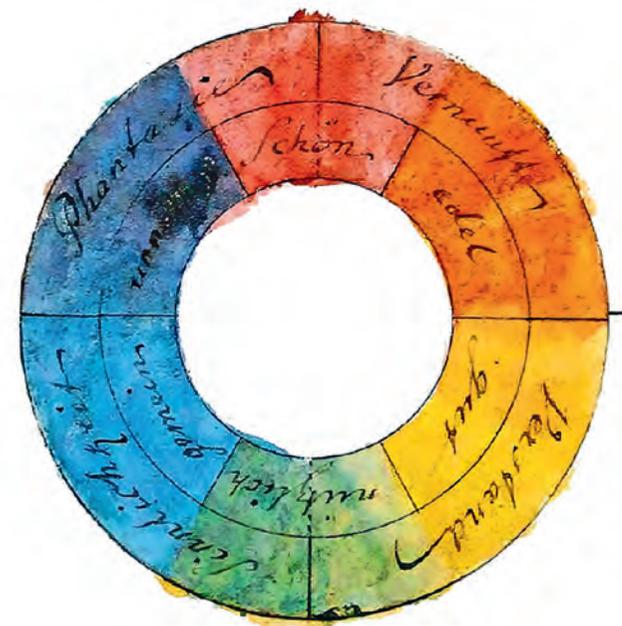
OASE
OASE
OASE

Abel Vier Jahreszeiten

Vier Jahreszeiten

Auf der Suche nach dem Guten Leben

Wolfgang Abel



oaseverlag.de



Inhalt

Vorwort, zur Feier des Tages 3
Auftakt, Gambas im Regenmantel 5

Frühjahr

Gemalte Luft, eine Bildbeschreibung 11
Mein Traumberuf, lernen vom Bootsbauer 15
Ein paar Tausend Teller später, Probe d. Genusses 19
Brägel und glänzen, Urmeter badischer Küche 23
„Ich hatte kein Ziel“, mit Laurie Lee in Spanien 27
Frühlingsausbruch, im Taubergießen 31
Stihl oder Husqvarna, Landlust ohne Filter 33
Meister & Hausmeister, über Handwerker 35
Rheinaufwärts, Osterspaziergang in Kleinbasel 39
Meerkutteln und Hungerturm, seltene Worte 43
Schutzhüllengastronomie, von Speisekarten 47
Secret Escapes, einkehren ohne Notebook 49
Alles artisanal, in Les Saintes-Maries-de-la-Mer 53
Baden im Rebmeer, 100 Tage im Kaiserstuhl 55
Männerläden, Hacken, Schaufeln, Eimer 59
Himmelburg nebenan, Runterkommen 63
Abseits vom Jakobsweg, Tagliolini mit Lorbeer 65
Premiumwege, souverän über Raum und Zeit 67
Der Mann von Welt, Krawatten und Fluchthelfer 71

Sommer

Der Handkoffer, reisen ohne Hilfsräder 77
Kein Wind auf dem Teller, drinnen essen 81
Glück im Freien, draußen essen 85
Nachhaltig, die große Kunst, ein Haus zu erhalten 89
Nachladen, Quellen, Brunnen, Ladesäulen 95
Vesperplatz, einkehren auf Touren 99
Meerblick im Suppentopf, Atlantik, Schwarzwald 103
Grüner wird's nicht, Streifzug zw. Kinzig und Elz 107
Bewegungsfahrer, Sinn zweckfreier Ausfahrten 113
Einkehren ohne Platzreife, Golfplatzgastronomie 117

Aufwachen & Aufwärmen, Sehnsucht Süden 121
Gasthöfe zum Rumkriegen, ein ungeschriebenes Buch 125
Trend zum Drittöl, der Geschmacksbürger 127
Schöner schwimmen, an der Zürcher Goldküste 131
Dicke Portefeuilles, dünne Hüften, Kaviar allein macht nicht glücklich 137
Blau machen, Sommertage an Schweizer Seen 139
Reserviert für Nichtschwimmer, Schwimmen & nicht Schwimmen 143
Die Bundesregierung warnt, Einkehren im Jahr 2030 147
Kraftorte am Luftkurweg, Wege und Landkarten 149
Private Viewing, ein Sommermärchen 153
Sauna am See, Bora am Bodensee 155
Umsonst und draußen, Reisen in einem speziellen Land 157
Linden statt Palmen, am hohen Doubs 163
Lebenssatt, magere und fette Luft 167
Eine Art Kolumne, Augenschein auf der Art Basel 169
Aktivkühler, schwitzen und frappieren 173
Buckeln, nicht chillen, auf dem Freiburger Münstermarkt 175
Ein Messer und viele Tapas, Mallorca ohne Schinkenstraße 179
Bergsommer, Basislager im Bergell 183
Am Tag danach, meinem Bruder Manfred gewidmet, † Juli 2012 187
Die Schönheit der Kontur, Wandern mit Genie, v. d. Wense 191
Frei schwimmen, Baggersee und Vierwaldstädtersee 195
Kleine Ferien, abtauchen an Hochrhein und Rheinknie 201
Im Kastanienschatten, zur Feier des Tages 205
Schönesätzeschutzgesetz, Ergriffenheit und Glücksschauer 207
Ein diskreter See, im Steuer- und Badeparadies 211
Bodensee ohne Stau, im Lindenhofpark und am Untersee 215
Mein erster Porsche, ein Zylinder, 822 Kubikzentimeter 221
Weißer Kunst, Lavorazione artigianale, trafilia in bronzo 227
Wurstsalat mit Gefühl, über Ewigkeitsgerichte 229
Die Bank vor der Hütte, Orte, die zufrieden machen 235
Parkbuchten, mach´ mal Pause an der Gotthardroute 239
Zeitlos unterkommen, Lavabo statt Wellness 243
La Ola, Tische am Meer 245
Unterwegs mit Clint Eastwood, „Ich reite in die Stadt ...“ 249
Feinstaub, Käsescham, Tartar, Vorsicht kulinarische Aneignung! 253

Fortsetzung: hintere Umschlagklappe innen >>

Herbst

Fair Trade, alle schätzen alte Sorten, keiner steigt auf die Leiter 259
Männeryoga, achtsam mit der Kettensäge 263
Vesper mit Panorama, Schloß Staufenberg 265
Eigensinnig am Kaiserstuhl, vom langsamen, zwecklosen Gehen 269
Blickfeldverengung und Gästeabwehr, Kollege kommt gleich 273
Schweinisch, sparen am falschen Ende 277
Wein spricht für sich, Weinprosa & Probierstuben 279
Berge für gewisse Stunden, über kleine und große Gipfel 283
Eine Kiste an der Kante, Restaurants da Adraga 293
Entschleunigen mit Easy Jet, Kaiserstuhl statt Andalusien 295
Betreutes Wandern, kommt der Zitronenpfad am Kaiserstuhl? 303
Staatlich geprüfte Genießer, rauchen gefährdet den sozialen Frieden 305
Die Bratwurst in der Hosentasche, frühe Traumatisierung im Sanatorium 311
Soziales Umami, der sechste Geschmack 315
Vorrat bedeutet Vorsprung, wilde Weinkeller, volle Obstkisten 319
Adressen für gewisse Stunden, schweigen auf hohem Niveau 323
Feinkost für kleines Geld, Delikatessen und Störrüchte 325
Wirtshaus und Gasthaus, Haltung, die mir schmeckt 329
Man wird ja noch fragen dürfen, aus dem Alltag eines notorischen Gastes 333
Kleiner Imbiß, großer Genuß, Butterbrot, Leberkäsemmel, Weißwurst 335
Kühler Atlantik, heißer Grill, Parilla, Txiki, Pintxo; im Baskenland 339
Unter Geiern, Marcus Varro Lucullus (116 - 56 v. Chr.) 343
Unter Trinkern, Moral im Gasthof 347

Winter

Über der Baumgrenze, Daseinsverstärkung 351
Dickes Eis auf dem Silsersee, warum Nietzsche recht hat 353
Schwarztellergastronomie, dunkle Teller, weiße Teller, Holzteller 357
Atlantik am Eck, Plateaux de fruits de mer 363
Heißes Wasser in weißem Porzellan, Miniaturen aus der Lobby 365
Abgefüttert, vom Umgang mit überlangen Menüs 371
Mein Tal, mein Holz, wo man die Nachbarn am Ofenrauch erkennt 373
Ausnahmезustand, überleben zwischen den Jahren 377
Zettelwirtschaften, vom Kleinmeisterfeiertag 379
S´ Beschte oder nix, ein Mercedes unter den Lebkuchen 385

Fortsetzung: Umschlagklappe aussen